

# Erstellung eines Erklärvideos zur Vermittlung der Unterstützungsmöglichkeiten bei der Ausbildung von Jugendlichen mit einer gesundheitlichen Einschränkung

Kurzfassung der Masterarbeit (Praxisprojekt und schriftliche Arbeit) aus der postgradualen Weiterbildung CCHRM in Laufbahn- und Personalpsychologie zum «Master of Advanced Studies in Psychology of Career Counseling and Human Resources Management MASP-CC&HRM» der Universitäten Bern und Fribourg.

- Problemstellung**      Bislang wurden die Unterstützungsmassnahmen zur Ausbildung von Jugendlichen mit einer gesundheitlichen Einschränkung in der IV-Berufsberatung mündlich vermittelt. Aufgrund des hohen Lernerfolgs multimediale Lernmaterialien sowie in Anbetracht der fortschreitenden Digitalisierung wurde zur Vermittlung dieser Informationen ein Erklärvideo erstellt und anhand von Experteninterviews evaluiert.
- Fragestellungen**      1. Wie wird das Erklärvideo von IV-Berufsberater:innen hinsichtlich Präsentationsform beurteilt?  
2. Wie wird der Inhalt des Erklärvideos von IV-Berufsberater:innen beurteilt?  
3. Wie wird das Erklärvideo von IV-Berufsberater:innen hinsichtlich Nutzen in der Beratung beurteilt?  
4. Welche Herausforderungen bringt der Einsatz des Erklärvideos in der Beratung mit sich?
- Resultate**              Basierend auf Theorien zum Multimedialen Lernen sowie zur Kommunikation wurde im Rahmen der vorliegenden Arbeit ein Erklärvideo erstellt. Anhand von Experteninterviews mit acht IV-Berufsberater:innen wurde das Erklärvideo hinsichtlich Präsentationsform, Inhalt, Nutzen und Herausforderungen in der Beratung evaluiert. Die Ergebnisse der Experteninterviews lassen eine Vielzahl an praktischen Implikationen zu. Als besonders wünschenswert zeigte sich die Aufteilung des Erklärvideos in verschiedene Segmente sowie eine Reduktion des Tempos. Die Ergebnisse der vorliegenden Arbeit zeigen, dass ein digitales Arbeitsmittel in Form eines Erklärvideos in der Beratung mit Jugendlichen einen Mehrwert bringt. Beim Einsatz des Videos sollte jedoch immer die individuelle Situation der Jugendlichen sowie der Beratungsprozess berücksichtigt werden.
- Methodik**                Zur Evaluation des Erklärvideos wurden Experteninterviews durchgeführt, welche anhand einer qualitativen Inhaltsanalyse ausgewertet wurden.

**Theoretischer  
Hintergrund**

Theorien zum Multimedialen Lernen postulieren, dass es zwei Kanäle für die Informationsverarbeitung gibt. Einen für visuell/bildhaft präsentiertes Informationsmaterial und einen für auditiv/verbales Material. Die Präsentation multimedialer Lerninhalte aktiviert beide Kanäle und führt damit zu einem besseren Lernerfolg. Die prominenteste Theorie Multimedialen Lernens nach Mayer (2009) beschreibt Prinzipien für die Gestaltung von multimedialen Lernumgebungen. Kommunikationstheorien liefern einen ergänzenden Beitrag, indem sie beschreiben, wie Kommunikation funktioniert und Botschaften optimal übermittelt werden können. Basierend auf diesen Erkenntnissen wurde das Erklärvideo gestaltet.

**Verfasser\*innen**

Johanna Mattern  
MSc UZH, Psychologin  
Neptunstrasse 61  
8032 Zürich  
johannamattern@gmx.ch

Rafaela Papadopoulos  
MSc UZH, Psychologin  
Ämtlerstrasse 112  
8003 Zürich  
rafaela.papadopoulos@gmail.com

Die Verfasser\*innen stehen für Auskünfte, Anfragen und Bemerkungen zum Inhalt der vorliegenden Publikation zur Verfügung. Die Masterarbeit selbst kann bei den Verfasser\*innen angefragt werden.

Copyright

© CCHRM – Kopieren mit Quellenangabe gestattet.